23265022 Betriebsverfassung - Soziale Angelegenheiten

Beginn	Montag, 07.12.2026, 09:00 - 17:00 Uhr
Kursgebühr	1565,00 €
Dauer	5-tägig
Kursleitung	Karsten Knoke
Informationen	Zielgruppe: Betriebsräte Schwerbehindertenvertretungen Bitte bringen Sie zum Seminar den Kommentar zum BetrVG (Klebe, Rataycak) mit.
Kursort	Eventlocation wilhelm5, Wilhelmstr. 5, 38001 Braunschweig

Für alle, die bereits das Einführungsseminar für Betriebsratsmitglieder (BR1) besucht haben.

Unser Seminar „Agieren statt reagieren“ vermittelt euch grundlegende Kenntnisse über die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats und zeigt euch gleichzeitig anhand praktischer Beispiele auf, wie der Betriebsrat seine Rechte im Betrieb optimal wahrnehmen und durchsetzen kann.

Der Betriebsrat kann in wichtigen sozialen Angelegenheiten, wie z.B. bei Regelungen zur Arbeitszeit, zum Urlaubsplan, zum Arbeits- und Gesundheitsschutz oder zur betrieblichen Lohngestaltung nicht nur reagieren, sondern selbst initiativ werden und zugunsten der Beschäftigten Betriebsvereinbarungen durchsetzen – notfalls sogar erzwingen.

Eure Kompetenz in Richtung aktiver Mitbestimmung zu schulen, ist das Ziel dieses Seminars. Dem intensiven Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden wird dabei ein hoher Stellenwert beigemessen.

Themenschwerpunkte

Agieren statt reagieren: Initiativrechte des Betriebsrats
Wer darf was? Mitbestimmungsrechte und die Grenzen der Mitbestimmung
Hier sprechen Expert*innen: Der Einsatz von Sachverständigen
Die Zielgerade: Abschluss von Betriebsvereinbarungen
Die Einigungsstelle: Wissenswertes über Zuständigkeit und Verfahren

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
07.12.2026	10:00 - 17:00 Uhr	Gewerkschaftshaus Braunschweig
08.12.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gewerkschaftshaus Braunschweig
09.12.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gewerkschaftshaus Braunschweig
10.12.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gewerkschaftshaus Braunschweig
11.12.2026	09:00 - 13:00 Uhr	Gewerkschaftshaus Braunschweig

zur Kursdetail-Seite